



Newsletter 1 - 2025

In diesem Newsletter:

- Raclette-Abend der Tambouren
- Probetag Blasorchester Juniors
- Wind Band Festival
- Tambouren-Cup
- Blasorchester Gemeinschaftskonzert
- Perkussions-Workshop "Fun with Drums"
- Nächste Anlässe

Wir wünschen viel Spass beim Lesen.

"Chli stinke muess es" – Raclette-Abend der Tambouren

Käseduft, Lotto und Trommelwirbel: Ende Januar 2025 trafen sich die Tambouren und ihre Eltern zum traditionellen Raclette-Abend im Waldgarten.

Als Einstimmung gaben die Tambouren auf den Böckli eine kleine Kostprobe ihres Könnens zum Besten. Auch das Publikum kam zu einem Auftritt und durfte mit sog. Boomwhakers «Alli mini Äntli» spielen, was für viel Spass sorgte. Anschliessend genossen die Teilnehmenden ein feines Raclette, zubereitet auf Teelicht-betriebenen Rechauds. Nicht fehlen durfte auch das legendäre Dessertbuffet mit vielen selbstgemachten Köstlichkeiten.

Nach dem kulinarischen Teil präsentierte der Tambourmajor Ursin Cajos einen Jahresrückblick mit Fotos und Videos, welche oft für ein Schmunzeln sorgten. Und die besonders «Probe-fleissigen» Tambouren wurden von Daniel Rogger für ihre regelmässige Anwesenheit gewürdigt. Den Abschluss des Abends bildete dann das traditionsgemässe Lotto-Spiel mit exklusiven Preisen aus dem Engadin.

Der Raclette-Abend war damit einmal mehr ein voller Erfolg, mit feinem Essen, guten Gesprächen und abwechslungsreichem Rahmenprogramm.

Bericht: Caroline Portmann

Fotos: Tonia Riolo





Gelungener Probetag des Junior-Blasorchesters

Am Samstag, 8. März, fand der Probetag der Juniors statt, und er war ein voller Erfolg. Die jungen Musikerinnen und Musiker haben den gesamten Tag hindurch engagiert, konzentriert und mit viel Freude musiziert. Die intensive Probenarbeit zahlte sich aus: Stück für Stück wuchsen die Register klanglich zusammen und entwickelten ein harmonisches Zusammenspiel.

Dirigent Bernhard Meier verstand es hervorragend, die jungen Talente mit viel Begeisterung zu Höchstleistungen anzuspornen. Mit klaren Anweisungen und motivierenden Worten schaffte er es, das Beste aus jeder und jedem herauszuholen. Die Fortschritte waren deutlich hörbar, und es war beeindruckend zu erleben, mit welcher Hingabe die Juniors musizierten.

Neben den musikalischen Aspekten kam auch das Miteinander nicht zu kurz. In den Pausen lernten sich die jungen Musikerinnen und Musiker besser kennen, was die Gemeinschaft stärkte und die Freude am gemeinsamen Musizieren weiter förderte.

Paul und Martin kochten vor dem Waldgarten auf drei Gaskochern ein feines Curry. Sie kümmerten sich um alle Bedürfnisse, und so gab's Curry mit Fleisch, vegan, mit und ohne Kokosmilch.

Diesen positiven Schwung nahmen alle Beteiligten mit für ihren Auftritt am Windband Festival im Kronenhof.

Ein großer Dank gilt allen Beteiligten, den lieben Kuchenspender*innen (die Kuchen waren sehr lecker, danke!) und natürlich unserem Dirigenten, Bernhard Meier, der mit seiner Kompetenz und Leidenschaft den Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht hat.

Der grösste Dank und Kompliment gelten euch Musikerinnen und Musikern, ihr seid eine tolle Truppe! Vielen herzlichen Dank euch allen!

Bericht und Fotos: Paul Wüst und Martin Rätz



Rookies und Juniors begeisterten am Windbandfestival

Das Windbandfestival am Sonntag, 16. März, im Kronenhof Affoltern war ein voller Erfolg. Auf der Bühne spielten verschiedene Ensembles und Gruppenspiele von Musikschule Konservatorium Zürich (MKZ) und die beiden Blasorchester Rookies und Juniors der Jugendmusik Zürich 11.

Die Atmosphäre war von Freude und Begeisterung geprägt. Viele Eltern, Grosseltern, Gottis, Göttis und zahlreiche Gäste waren sicher stolz auf die Leistung der Musiker*innen.

Schon bei den Vorproben war das Kribbeln der Kinder und Jugendlichen spürbar, und bis zur Aufführung schlug der Puls aller auf Hochtouren. Das Festival endete mit einer gemeinsamen Abschlussaufführung aller Teilnehmenden, die ein eindrucksvolles Gemeinschaftsgefühl vermittelte. So präsentierten etwa 100 Musiker*innen zusammen das Stück «Eye of the Tiger».

Die Liebe zur Blasmusik, zusammen mit der tollen Leistung aller an der Perkussion, fördert das Ziel zum gemeinsamen Musizieren. In diesem Sinne ein grosses Dankeschön an die organisierende Crew.

Bericht: Paul Wüst

Fotos: Paul Wüst und weitere





Erfolgreiche 11-er am Tambouren-Cup 2025

Auch am diesjährigen Zürcher Tambouren-Cup vom 16. März haben die Tambouren der Jugendmusik Zürich 11 (JMZ11) in allen drei Kategorien teilgenommen.

Durch die verschiedenen Vorspielzeiten ergab sich ein individuelles Eintreffen im Wolfbach. Nervös, aber konzentriert spielte sich jeder ein und trommelte anschliessend einer zweiköpfigen Jury und dem gut gefüllten Saal vor. Für die meisten hiess es danach erneutes Einspielen für die Gruppenwettspiele.

Nach den Gruppenvorträgen kamen noch die Vorträge der Spass-Kategorie "DuoUno", bei der zwei Tambouren auf einer Trommel spielen, mit je einem Schlegel. Das erfordert viel Konzentration, Synchronität und Übung.

Anschliessend warteten wir gespannt auf die Rangverkündigung. Und wir haben abgeräumt: Sämtliche Best-of-MKZ-Auszeichnungen gingen an uns! Wir sind alle zufrieden und sind sehr motiviert, für das OTV-Wettspiel im Juni und das Eidgenössische Jungtambourenfest Lenzburg im September zu üben.

Bericht: Ursin Cajos

Fotos: Tonia Riolo



Gemeinschaftskonzert

"Musig made in Züri"

Vor vollen Rängen spielten die Formationen des Musikvereins Höngg, die Stadtjugenmusik Zürich (SJMUZ) und das Bläserchester-Korps der 11er am Samstag, 22. März, im Hotel Spirgarten ihr Gemeinschaftskonzert.

Den Auftakt zum über 2 ½-stündigen, generationenübergreifenden Konzertabend durfte unser Bläserchester unter der Leitung von Bernhard Meier machen. Sie begeisterten das Publikum mit den Stücken „Grand March“ und „Stratoscape“. In der Folge präsentierten die SJMUZ und die Höngger jeweils ihre Stücke, ebenfalls in hervorragender musikalischer Klasse!

Das Highlight des Abends folgte dann aber zum Grande Finale: Das Stück „Voyage – Flight in a hopeful future“ und als Zugabe „Jump“ spielten die drei

Formationen gemeinsam unter der Leitung von Enrico Calzaferri. Die rund 200 Musikerinnen und Musiker gemeinsam auf einer Bühne zu erleben war ein wahres Feuerwerk! Wobei die eigentliche Bühne für all die Musizierenden bei Weitem nicht ausreichte – ein Grossteil musste stehend vor der Bühne spielen und Enrico Calzaferri dirigierte auf einem Gerüst, schon fast mitten über dem Publikum stehend, das grossartige Orchester! Eine einmalige Erfahrung für alle Musizierenden und bestimmt auch für den Dirigenten!

Diese Aufführung wird auch allen Konzertbesuchern noch lange in bester Erinnerung bleiben. Ein ganz grosser Dank an alle Helferinnen und Helfer sowie die Organisatoren, welche diesen unvergesslichen Abend möglich gemacht haben!

Bericht: Marcus Fauster

Fotos: MV Höngg





"Fun with Drums" demonstrierte Vielfalt der Schlaginstrumente

Am Samstag, 5. April, fand erstmals der Anlass "Fun with Drums" statt – ein erlebnisreicher Tag ganz im Zeichen der Trommelmusik, organisiert von der Jugendmusik Zürich 11. Rund 40 Kinder aus der 1. und 2. Klasse nahmen mit grosser Begeisterung an zwei Trommelworkshops teil.

Unter der Leitung von vier engagierten Tambouren-Lehrpersonen der Musikschule Konservatorium Zürich tauchten die Kinder in die Welt der Rhythmen und Schlaginstrumente ein. So spielten sie unter anderem auf der Basler Trommel, auf dem Djembe oder auf Glocken und Trommelfellen. Nach dem spielerischen Kennenlernen studierten die Kinder zwei einfache Stücke ein, die sie später mit Stolz am Konzert aufführten.

Das Konzert war ein besonderer Höhepunkt. Neben den Workshop-Kindern traten auch die Tambourengruppe der JMZ11, das Schlagzeugensemble Zürich Nord und die Tambouren der Stadt Winterthur auf und boten ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, welches eindrücklich die Vielfalt von Perkussionsinstrumenten aufzeigte. Die jungen Teilnehmenden erhielten dabei nicht nur die Möglichkeit, ihre neu erlernten Fähigkeiten zu zeigen, sondern auch von erfahrenen Musikerinnen und Musikern zu lernen und sich inspirieren zu lassen.

Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Apéro im Freien – bei strahlendem Sonnenschein und guter Laune. "Fun with Drums" war ein voller Erfolg und sorgte bei Kindern, Lehrpersonen und Eltern gleichermaßen für viel Freude.

Bericht: Tonia Riolo

Fotos: Dominik Götz





Nächste Anlässe

April 2025

- **Freitag, 25. April** - 19:30 Uhr - Trumme Bummle - Rathausbrücke, Zürich (Tambouren)
- **Sonntag, 27. April** - 14:30 Uhr - Sechseläuten Kinder-Umzug in Zürich-City (Blasorchester, Blasorchester Juniors, Tambouren)
- **Montag, 28. April** - Sechseläuten Ständli - verschiedene Orte (Korps-Tambouren, Blasorchester Juniors, Blasorchester)

Mai 2025

- **Samstag, 24. Mai** - Jugendmusiktag in Winznau (Blasorchester Juniors und Blasorchester)

Juni 2025

- **Samstag, 14. und Sonntag, 15. Juni:** OTV-Jugendwettbewerb in Oberengstringen (Tambouren)
- **Mittwoch, 18. Juni** - 18:30 Uhr - Sommerkonzert Glattal - Schulhaus Im Birch (Blasorchester, Korps-Tambouren)
- **Donnerstag, 19. Juni** - 18:30 Uhr - sommerkonzert Glattal - Schulhaus Im Birch (Jungtambouren, Blasorchester Juniors)

- **Mittwoch, 25. Juni** - 19 Uhr: Sommerfäscht in der Ziegelhütte (alle Formationen)
- **Freitag, 27. Juni** - 19:30 Uhr: Waidbergfestival - Paulus-Kirche (Blasorchester)
- **Samstag, 28. Juni**: 1. Zürcher Jugendmusiktag in Illnau-Effretikon (Rookies)
- **Sonntag, 29. Juni** - 10:30 Uhr: Sommerkonzert mit Jugendmusik Kreuzlingen - ZKO-Haus Zürich-Tiefenbrunnen (Blasorchester)

